

## Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

November 2017

Kennziffer: F213 2017 11

Herausgabe: 20. Februar 2018

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 588-56434

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
-	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Begriffe und Definitionen	3
<b>Kapitel 1</b>	
<b>Landesergebnisse</b>	
Tabelle 1.1	4
Tabelle 1.2	5
<b>Kapitel 2</b>	
<b>Kreisergebnisse</b>	
Tabelle 2.1	6
Tabelle 2.2	7
Tabelle 2.3	8
Tabelle 2.4	9
Fußnotenerläuterungen	10

## Vorbemerkungen

Die Statistik der Baugenehmigungen ist Bestandteil der Bautätigkeitsstatistik in Mecklenburg-Vorpommern. Erfasst werden alle genehmigungs- bzw. zustimmungsbedürftigen, kenntnisgabe- bzw. anzeigespflichtigen sowie einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Ausgenommen sind Bagatellbauten. Bagatellbauten sind alle Nichtwohngebäude ohne Wohnraum, deren Volumen kleiner oder gleich 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt ist oder deren veranschlagte Kosten 18 000 EUR nicht überschreiten.

Bei baurechtlichen Genehmigungsverfahren stammen die Daten sowohl aus Verwaltungsunterlagen der Bauaufsichtsbehörden als auch von den Bauherren. Der Bauherr füllt das Erhebungsformular im Rahmen der Antragstellung einer Baugenehmigung aus und übergibt das Formular dem Bauamt. Das Bauamt leitet das Erhebungsformular an das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern weiter.

## Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und dem Erneuerbare-Energien-Wärmeengesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658).

Genehmigungsfreie Wohngebäude sind in der Darstellung enthalten. Die Genehmigungsfreistellung von Bauvorhaben für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden ist im § 62 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVBl. M-V S. 590) geregelt.

## Begriffe und Definitionen

### Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

### Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die Bedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Arbeiterwohnheim, Seniorenwohnheim). Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Zweckbestimmung eines Wohnheimes entscheidet über die Zuordnung zu den Wohngebäuden (Wohnen steht im Vordergrund) oder zu den Nichtwohngebäuden (Betreuung, Rehabilitation steht im Vordergrund) wie z. B. in Pflegeheimen.

### Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammen liegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

*Die Unterscheidung in Wohnung (mit Küche oder Kochgelegenheit) und sonstige Wohneinheit (ohne Küche oder Kochgelegenheit) ist seit 2011 weggefallen.*

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate bewohnbare Räume von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.

### Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Als **Kosten** des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfasst. Sie schließen die Umsatzsteuer ein.

Der **Rauminhalt** von Bauwerken ist entsprechend DIN 277 das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen; d. h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe.

Die **Wohnfläche** (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346) ) umfasst die Grundflächen der Räume, auch der Nebenräume wie Bad, Diele, Wirtschaftsraum, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören. Auch die Flächen von Wintergärten, Balkonen u.ä. sind in die Berechnung der Wohnfläche einzubeziehen.

Als **Nutzfläche** gilt entsprechend DIN 277 derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient. Im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man darunter nur die anrechenbaren Flächen, die nicht Wohnzwecken dienen. Zur Nutzfläche gehören nicht die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können bei der Ergebnisdarstellung der Bautätigkeit insgesamt (Errichtung neuer Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) in Einzelfällen negative Werte auftreten.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot ([www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)). Angaben für alle Länder sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)).

Kapitel 1		Landesergebnisse							
Tabelle 1.1		Baugenehmigungen insgesamt 1) im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Zeitraum	Insgesamt	Davon						
			Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude				Wohnheime	
				Nichtwohngebäude	Wohngebäude zusammen	davon			
						Gebäude mit ... Wohnungen			
					1	2	3 und mehr		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Gebäude/Baumaßnahmen</b>									
1	2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2	2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
3	2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
4	2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
5	2010	3 878	985	479	2 414	2 046	169	199	-
6	2011	4 277	948	433	2 896	2 440	190	263	3
7	2012	4 053	938	409	2 706	2 284	175	244	3
8	2013	4 187	1 026	563	2 598	2 147	200	248	3
9	2014	4 153	1 080	564	2 509	2 148	156	205	-
10	2015	4 128	910	594	2 624	2 213	144	265	2
11	2016	4 172	945	571	2 656	2 276	143	235	2
12	Januar - November	3 531	849	495	2 187	1 861	124	200	2
13	November	318	78	68	172	136	14	22	-
2017									
14	Januar - November	3 706	830	526	2 350	1 933	149	264	4
15	Januar	246	57	48	141	119	4	18	-
16	Februar	328	75	63	190	170	14	6	-
17	März	304	67	32	205	166	19	20	-
18	April	261	66	31	164	129	12	22	1
19	Mai	357	104	47	206	170	8	28	-
20	Juni	297	67	74	156	129	11	16	-
21	Juli	338	67	43	228	187	19	22	-
22	August	530	92	49	389	350	24	15	-
23	September	451	102	61	288	214	20	52	2
24	Oktober	351	66	48	237	192	8	37	-
25	November	243	67	30	146	107	10	28	1
26	Dezember								
<b>Wohnungen</b>									
27	2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
28	2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
29	2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
30	2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
31	2010	4 678	461	35	4 182	2 046	338	1 798	-
32	2011	5 839	728	72	5 039	2 440	380	2 208	11
33	2012	5 536	655	152	4 729	2 284	350	2 061	34
34	2013	5 693	733	80	4 880	2 147	400	2 296	37
35	2014	4 750	421	42	4 287	2 148	312	1 827	-
36	2015	6 262	629	115	5 518	2 213	288	2 872	145
37	2016	6 227	1 319	20	4 888	2 276	286	2 190	136
38	Januar - November	5 435	1 280	20	4 135	1 861	248	1 890	136
39	November	400	49	2	349	136	28	185	-
2017									
40	Januar - November	5 857	320	37	5 500	1 933	298	3 148	121
41	Januar	354	67	3	284	119	8	157	-
42	Februar	277	30	-	247	170	28	49	-
43	März	373	32	2	339	166	38	135	-
44	April	408	- 5	12	401	129	24	216	32
45	Mai	462	33	-	429	170	16	243	-
46	Juni	549	30	-	519	129	22	368	-
47	Juli	563	20	2	541	187	38	316	-
48	August	547	20	1	526	350	48	128	-
49	September	786	31	17	738	214	40	482	2
50	Oktober	872	58	-	814	192	16	606	-
51	November	666	4	-	662	107	20	448	87
52	Dezember								

Kapitel 1		Landesergebnisse						
Tabelle 1.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren im November 2017						
Lfd. Nr.	Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Wohnbau</b>								
<b>nach Gebäudearten</b>								
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	107	66	16,2	107	130,3	505	17 180
2	mit 2 Wohnungen	10	9	2,6	20	17,0	70	2 629
3	mit 3 und mehr Wohnungen	28	188	142,6	448	312,0	1 059	35 414
4	Wohnheime	1	19	-	87	29,9	99	6 500
5	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>146</b>	<b>282</b>	<b>161,3</b>	<b>662</b>	<b>489,3</b>	<b>1 733</b>	<b>61 723</b>
6	darunter mit Eigentumswohnungen	16	118	76,5	262	186,4	565	24 008
<b>nach Bauherren</b>								
7	Öffentliche Bauherren	1	1	-	6	3,0	12	550
8	Unternehmen	14	90	37,9	277	153,4	530	22 174
9	davon Wohnungsunternehmen	6	38	12,8	93	67,7	218	6 309
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
11	Land- und Forstw., Fischerei	-	-	-	-	-	-	-
12	Produzierendes Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-
13	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr und Nachr.übermittlung	8	52	25,1	184	85,7	312	15 865
14	Private Haushalte	131	191	123,5	379	332,9	1 191	38 999
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>								
<b>nach Gebäudearten</b>								
16	Anstaltsgebäude	1	1	2,8	-	-	-	463
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	4	6	12,5	-	-	-	1 301
18	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2	14	14,5	-	-	-	681
19	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	12	33	45,1	-	-	-	2 892
20	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	-	-	-	-	-	-	-
21	Handelsgebäude	3	27	39,9	-	-	-	2 546
22	Warenlagergebäude	3	5	3,2	-	-	-	245
23	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-	-
24	Sonstige Nichtwohngebäude	11	21	31,6	-	-	-	6 734
25	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>75</b>	<b>106,4</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12 071</b>
<b>nach Bauherren</b>								
26	Öffentliche Bauherren	5	12	18,7	-	-	-	5 567
27	Unternehmen	11	51	65,8	-	-	-	4 988
28	davon Wohnungsunternehmen	1	0	0,2	-	-	-	7
29	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-
30	Land- und Forstw., Fischerei	3	12	11,6	-	-	-	941
31	Produzierendes Gewerbe	1	12	12,1	-	-	-	596
32	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr und Nachr.übermittlung	6	26	41,9	-	-	-	3 444
33	Private Haushalte	13	10	18,5	-	-	-	1 211
34	Organisationen ohne Erwerbszweck	1	2	3,4	-	-	-	305

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.1		Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten					
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude zusammen	Davon		
					Nichtwohngebäude	Wohngebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>November 2017</b>							
1	Rostock	17	3	14	-	14	2
2	Schwerin	17	8	9	4	5	1
3	Mecklenburgische Seenplatte	33	14	19	8	11	10
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	-	-	-	-	-	-
5	Landkreis Rostock	42	9	33	9	24	23
6	Vorpommern-Rügen	56	16	40	7	33	27
7	<i>darunter: Stralsund</i>	4	1	3	-	3	1
8	Nordwestmecklenburg	15	-	15	-	15	14
9	<i>darunter: Wismar</i>	1	-	1	-	1	1
10	Vorpommern-Greifswald	42	13	29	1	28	24
11	<i>darunter: Greifswald</i>	7	3	4	1	3	-
12	Ludwigslust-Parchim	21	4	17	1	16	16
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>243</b>	<b>67</b>	<b>176</b>	<b>30</b>	<b>146</b>	<b>117</b>
<b>Januar bis November 2017</b>							
14	Rostock	215	60	155	35	120	50
15	Schwerin	156	42	114	24	90	67
16	Mecklenburgische Seenplatte	475	120	355	70	285	251
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	103	18	85	7	78	59
18	Landkreis Rostock	588	99	489	86	403	384
19	Vorpommern-Rügen	744	171	573	104	469	416
20	<i>darunter: Stralsund</i>	57	24	33	5	28	15
21	Nordwestmecklenburg	540	112	428	75	353	336
22	<i>darunter: Wismar</i>	46	14	32	12	20	13
23	Vorpommern-Greifswald	563	121	442	79	363	320
24	<i>darunter: Greifswald</i>	110	23	87	14	73	52
25	Ludwigslust-Parchim	425	105	320	53	267	258
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>3 706</b>	<b>830</b>	<b>2 876</b>	<b>526</b>	<b>2 350</b>	<b>2 082</b>

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.2		Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt 2)				
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>November 2017</b>						
1	Rostock	17	98,7	260	185,6	18 828
2	Schwerin	17	29,9	126	59,7	14 735
3	Mecklenburgische Seenplatte	33	19,1	12	20,3	4 690
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	-	-	-	-	-
5	Landkreis Rostock	42	34,1	28	33,8	7 238
6	Vorpommern-Rügen	56	47,2	112	84,0	15 489
7	<i>darunter: Stralsund</i>	4	8,4	15	16,6	1 813
8	Nordwestmecklenburg	15	3,4	56	43,9	3 763
9	<i>darunter: Wismar</i>	1	-	1	1,4	.
10	Vorpommern-Greifswald	42	41,4	56	55,8	13 244
11	<i>darunter: Greifswald</i>	7	25,1	24	22,7	7 151
12	Ludwigslust-Parchim	21	16,2	16	21,7	3 850
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>243</b>	<b>290,1</b>	<b>666</b>	<b>504,7</b>	<b>81 837</b>
<b>Januar bis November 2017</b>						
14	Rostock	215	733,2	1 302	916,9	236 035
15	Schwerin	156	301,8	386	357,7	78 418
16	Mecklenburgische Seenplatte	475	608,5	597	662,5	162 630
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	103	273,5	254	236,5	62 207
18	Landkreis Rostock	588	480,6	651	708,8	139 440
19	Vorpommern-Rügen	744	682,9	1 108	1 026,6	217 199
20	<i>darunter: Stralsund</i>	57	54,2	213	177,5	32 836
21	Nordwestmecklenburg	540	458,2	573	649,6	138 838
22	<i>darunter: Wismar</i>	46	235,6	90	93,8	40 937
23	Vorpommern-Greifswald	563	730,7	883	862,1	230 661
24	<i>darunter: Greifswald</i>	110	284,8	309	281,5	109 117
25	Ludwigslust-Parchim	425	823,3	357	453,2	113 814
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>3 706</b>	<b>4 819,0</b>	<b>5 857</b>	<b>5 637,3</b>	<b>1 317 035</b>

Kapitel 2		Kreisergebnisse					
Tabelle 2.3		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Wohn- gebäude insgesamt	darunter:	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
			mit 1 und 2 Wohnungen				
1	2	3	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>November 2017</b>							
1	Rostock	14	2	123	265	185,3	18 179
2	Schwerin	5	1	34	116	57,3	11 311
3	Mecklenburgische Seenplatte	11	10	9	15	16,7	2 136
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	-	-	-	-	-	-
5	Landkreis Rostock	24	23	16	27	30,1	4 466
6	Vorpommern-Rügen	33	27	42	111	80,1	12 300
7	<i>darunter: Stralsund</i>	3	1	8	15	16,5	1 677
8	Nordwestmecklenburg	15	14	21	56	43,9	3 763
9	<i>darunter: Wismar</i>	1	1	1	1	1,4	.
10	Vorpommern-Greifswald	28	24	26	55	54,7	6 485
11	<i>darunter: Greifswald</i>	3	-	10	24	21,9	2 377
12	Ludwigslust-Parchim	16	16	11	17	21,1	3 083
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>146</b>	<b>117</b>	<b>282</b>	<b>662</b>	<b>489,3</b>	<b>61 723</b>
<b>Januar bis November 2017</b>							
14	Rostock	120	50	537	1 264	874,1	148 938
15	Schwerin	90	67	161	361	313,1	53 508
16	Mecklenburgische Seenplatte	285	251	284	535	570,9	80 964
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	78	59	107	217	218,4	30 478
18	Landkreis Rostock	403	384	325	607	649,8	94 959
19	Vorpommern-Rügen	469	416	479	1 039	929,1	141 175
20	<i>darunter: Stralsund</i>	28	15	85	197	156,3	21 205
21	Nordwestmecklenburg	353	336	292	533	582,0	87 034
22	<i>darunter: Wismar</i>	20	13	46	98	89,4	15 396
23	Vorpommern-Greifswald	363	320	389	835	793,4	114 765
24	<i>darunter: Greifswald</i>	73	52	127	291	259,3	38 365
25	Ludwigslust-Parchim	267	258	199	326	395,0	56 722
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>2 350</b>	<b>2 082</b>	<b>2 666</b>	<b>5 500</b>	<b>5 107,3</b>	<b>778 065</b>

Kapitel 2		Kreisergebnisse				
Tabelle 2.4		Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt Land	Nichtwohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
		Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>November 2017</b>						
1	Rostock	-	-	-	-	-
2	Schwerin	4	17	24,9	-	2 568
3	Mecklenburgische Seenplatte	8	14	15,7	-	866
4	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	-	-	-	-	-
5	Landkreis Rostock	9	14	24,7	-	2 020
6	Vorpommern-Rügen	7	13	14,3	-	1 317
7	<i>darunter: Stralsund</i>	-	-	-	-	-
8	Nordwestmecklenburg	-	-	-	-	-
9	<i>darunter: Wismar</i>	-	-	-	-	-
10	Vorpommern-Greifswald	1	9	12,9	-	.
11	<i>darunter: Greifswald</i>	1	9	12,9	-	.
12	Ludwigslust-Parchim	1	8	13,9	-	.
13	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>30</b>	<b>75</b>	<b>106,4</b>	<b>-</b>	<b>12 071</b>
<b>Januar bis November 2017</b>						
14	Rostock	35	808	417,4	-	67 623
15	Schwerin	24	166	250,4	-	17 340
16	Mecklenburgische Seenplatte	70	322	575,7	-	52 385
17	<i>darunter: Neubrandenburg</i>	7	116	256,6	-	24 319
18	Landkreis Rostock	86	249	381,1	17	33 452
19	Vorpommern-Rügen	104	358	513,6	6	48 779
20	<i>darunter: Stralsund</i>	5	11	21,1	-	3 038
21	Nordwestmecklenburg	75	550	406,3	2	39 069
22	<i>darunter: Wismar</i>	12	433	212,1	-	22 789
23	Vorpommern-Greifswald	79	372	525,2	12	82 117
24	<i>darunter: Greifswald</i>	14	168	207,2	10	53 144
25	Ludwigslust-Parchim	53	800	771,7	-	44 307
26	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>526</b>	<b>3 624</b>	<b>3 841,4</b>	<b>37</b>	<b>385 072</b>

## Fußnotenerläuterungen

- 1) Aufgrund von Korrekturen nach Veröffentlichung der Monatsdaten kann die Summe der Monatsdaten von den ausgewiesenen kumulierten Ergebnissen bzw. Jahresergebnissen abweichen.  
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zu einer Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen (Negativwerte; vgl. Erläuterungen zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“ im Abschnitt "Begriffe und Definitionen").
- 2) bei negativen Werten vgl. Definition zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“ im Abschnitt "Begriffe und Definitionen"